

L00178 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, 18. 2. 1893

„Lieber Hugo,

bitte lesen Sie beiliegenden Brief. Und dann fragen Sie gütigst Bahr, wie die Aus-
sichten des Dr. FELS bei der Dtsch Ztg stehn, und wann er eintreffen müßte. Es
wäre mir höchst erwünscht, darüber vollkommene Klarheit zu haben. Sie erfahren
5 auch „weilers aus dem Brief, daß auf Ihre liebenswürdige Zusage, eine neuerliche
Samlg zu veranstalten, reflectirt wird. Je früher mir Ihre Resultate in jeder Rich-
tung bekannt werden, umso dankbarer bin ich Ihnen im Namen unfres Kranken.
– Wann werden wir wieder einmal gescheidte Dinge „miteinander sprechen? Was
machen Sie? Ich wäre sehr erfreut, wieder einmal mit Ihnen zusammen zu sein. Ich
10 bin jeden Abend nach 10 im Central, Dienstag, Donnerstag, Samstag sicher. Den
beigelegten Brief bitte mir mit Ihrer frdl Antwort gef rückzufenden.
„Herzlich der Ihre

Arthur.
18. 2. 93

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 18. 2. 1893 in Wien
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [18. 2. 1893 – 22. 2. 1893?] in Wien

- ♥ FDH, Hs-30885,34.
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 811 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich während der Durchsicht der Briefe
1929 am oberen Blattrand zusätzlich datiert: »18/2 93«
📖 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von
Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 36.
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente*
(1891–1931). Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen:
Wallstein 2018.

2 *beiliegenden Brief*] Zwei Briefe Fels' aus dem Hotel Erzherzog Rainer in Meran-
Obermais (XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00176 nicht gefunden und XXXX
Auszeichnungsfehler: Dokument L00177 nicht gefunden) sind mit 18. 2. 1893 datiert.
Es lässt sich erschließen, dass einer am Tag vor dem anderen verfasst worden ist. Mit
Bleistift wurde zum ersten Datum »16«, zum zweiten »17« geschrieben. Schnitzler
dürfte Hofmannsthal den ersten mitteilen, der die Ankunft in Meran schildert. Für die
Rekonvaleszenz sind drei Monate angesetzt, weswegen Fels fürchtet, keine Stelle bei
der *Deutschen Zeitung* zu bekommen.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 18. 2. 1893. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00178.html> (Stand 14. Februar 2026)